

Nº 38 Anton Salis
Nº 42 Janet Cos.



Filisur Eine Gemeinde kämpft für
die Albula- und Davoserlinie
der Rhätischen Bahn

Jetzt bis 30.09.2026
im Vorverkauf für
CHF 29.00 sichern!

Verrückt! Khöga. **graubünden**
Schwellenhöhe 1083.50 m ü.M.



Bitte
Frankieren

Bahnmuseum Albula AG
Veja Station 11
7482 Bergün/Bravuogn

Das Buch «Filisur»

Inhalt des Buchs

Die Planung, die Finanzierung, der Bau und der Betrieb der Albulalinie von Thusis nach St. Moritz und der Davoserlinie von Filisur nach Davos waren um die vorletzte Jahrhundertwende immer wieder Gegenstand von Diskussionen und Entscheidungen in den betroffenen Gemeinden. Im neuen Buch werden nach Einsichtnahme in die Protokollbücher der damaligen Gemeinde Filisur und in den Briefwechsel zwischen der Gemeinde und der Rhätischen Bahn die Geschehnisse und die Auswirkungen auf die Bevölkerung in den Jahren 1885–1919 untersucht.

Einige interessante Feststellungen lassen den Schluss zu, dass sich die Gemeinde von einem grossen Zukunftsglauben leiten liess und sich mit allen ihr zur Verfügung gestandenen Mitteln für den Bau der beiden Bahnlinien einsetzte. Daher der Titel des Buches «Filisur: Eine Gemeinde kämpft für die Albula- und Davoserlinie der Rhätischen Bahn».

Die Rhätische Bahn

Die Rhätische Bahn fährt schon seit mehr als 120 Jahren, heute stündlich von Filisur durchs Albulatal ins Engadin und weiter nach Tirano sowie nach Chur oder nach Davos. Sie ist ein Gesamtkunstwerk, welches bezüglich Bautechnik und Linienführung eine Meisterleistung der damaligen Ingenieurskunst darstellt. Sie ist als bedeutender Wirtschaftsfaktor, als touristische Attraktion und als landschaftsprägende Anlage nicht mehr wegzudenken. Neben der Gotthardlinie (blau) und der Lötschberg-Simplonlinie (grün) ist die Albulalinie zusammen mit der Berninalinie (rot) die dritte alpenquerende Eisenbahnlinie in der Schweiz. Wenn auch meist nur als einspurige Meterspurbahn, hat sie eine sehr grosse Leistungskraft bezüglich des Personen- und des Güterverkehrs.

Stefan Barandun

Der Autor

Stefan Barandun ist in Filisur geboren und dort aufgewachsen. Immer schon hat ihn das Bauwerk der Rhätischen Bahn durch das Albulatal und nach Davos beeindruckt. Nach seiner Pensionierung hat er sich im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Wanderführers «Via Albula/Bernina» mit dem Bau der Albula- und Berninalinie auseinandergesetzt. Ihn interessierte aber auch, wie sich seine Gemeinde damals vor, während und nach dem Bahnbau verhalten hat.

Jetzt im Vorverkauf

Bis 30.09.2026

Bestellen Sie sich jetzt das neue Buch im Vorverkauf für CHF 29.00 pro Buch (anstelle CHF 39.00) plus CHF 10.00 Porto und Verpackung.

Die Zustellung erfolgt nach der Vernissage Mitte Oktober 2026 bequem zu Ihnen nach Hause.

Bahnmuseum Albula

Das Bahnmuseum Albula in Bergün

Das Bahnmuseum Albula ist seit Juni 2012 erfolgreich in Betrieb. Über 26'500 Feriengäste, Tagestouristen und Besuchergruppen sind beeindruckt von der professionellen und abwechslungsreichen Museumsgestaltung. Wir dampfen auf Kurs und entwickeln uns zu einer bedeutenden Ganzjahresattraktion im Bündner Tourismus. Trägerin des Museums ist die Stiftung Bahnmuseum Albula mit Sitz in Bergün. Sie beschafft die notwendigen monetären Mittel, um das Kulturgut von nationalem Interesse und nationaler Bedeutung zu pflegen, zu erneuern und auch auszubauen. Die Stiftung hat gemeinnützigen Charakter und verfolgt keinerlei Erwerbszwecke. Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich.

Die Stiftung ist Mehrheitsaktionärin der Bahnmuseum Albula AG. Diese betreibt das Museum im Auftrag der Stiftung mit wenigen besoldeten Mitarbeitenden. Sie wird unterstützt von engagierten und fachlich kompetenten Eisenbahn- und Museumsfreunden, die in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden den Erhalt und den Betrieb des Museums sicherstellen.

Konto / Zahlbar an

CH81 0077 4010 0876 5610 4

Bahnmuseum Albula AG

Veja Stazion 11

7482 Bergün/Bravuogn

Zusätzliche Informationen

Buch Filisur inkl. Porto und Verpackung

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Zahlteil



Währung Betrag

CHF

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an

CH81 0077 4010 0876 5610 4

Bahnmuseum Albula AG

Veja Stazion 11

7482 Bergün/Bravuogn

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag

CHF

Annahmestelle

Bestellitalon

Ich bestelle Bücher

Bitte füllen Sie den Bestellitalon aus und senden Sie diesen bis spätestens 30. September 2026 zurück:

Anzahl Bücher im Vorverkauf zu CHF 29.00 pro Buch (anstelle CHF 39.00) plus CHF 10.00 Porto und Verpackung.

Anrede:

Vorname:

Name:

Adresse:

PLZ:

Ort:

Land:

Ort:

Datum:

Unterschrift:

Bitte reissen Sie den Antworttalon ab und senden Sie ihn per E-Mail an contact@bahnmuseum-albula.ch oder per Post zu. Vielen Dank!